

(Ebook pdf) Unter dem Vampirmond - Verlangen: Band 3

## Unter dem Vampirmond - Verlangen: Band 3

Von *Amanda Hocking*  
*ePub* / *\*DOC* / *audiobook* / *ebooks* / *Download PDF*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #151445 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-02Erscheinungsdatum: 2012-04-02File Name: B007P6UW14 | File size: 70.Mb

**Von Amanda Hocking : Unter dem Vampirmond - Verlangen: Band 3** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unter dem Vampirmond - Verlangen: Band 3:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. langweilig und nervigVon mbnach dem mittelmigen ersten Teil und dem etwas besseren zweiten Teil musste ich dieses Buch nach den ersten Seiten aus der Hand legen, weil mir Alice so dermaen auf die Nerven geht. Ein

Hauptcharakter, der keine positiven Eigenschaften trgt. Schon im ersten Teil fllt sie durch ihr passives und egozentrisches Verhalten auf. Sie hat nur eine Freundin (was echt nachvollziehbar ist) Jane ist diejenige, die ihre Freizeitaktiviten bestimmt, zuhause sorgt der Bruder Milo fr Essen und Haushalt. Kaum erscheint Jack auf der Bildflche sind die beiden abgeschrieben, bis Jack mal keine Zeit hat. Steht keiner der drei zur Verfugung vergeht Alice in Selbstmitleid und ist sicher, dass alle sie ausgrenzen wollen. Zu dem attraktiven Peter fhlt sie sich stark hingezogen. Wobei absolut nicht nachvollziehbar ist, was umgekehrt der 200 Jahre alte erfahrene Peter an Alice findet, sodass er sich sogar wegen ihr umbringen lassen mchte. Dies lsst sich wirklich nur durch diese Blutverbindung erklren, die zwischen Alice und Peter besteht. Woher die kommt, wird aber nicht erklrt. Die Geschichte um Milo im zweiten Teil lockert das Ganze Geschehen um diese Dreiecksbeziehung zwischen Alice, Jack und Peter etwas auf. Gleitet dann aber schnell wieder in dieses langweilige Beziehungsdrama ab. Als Alice am Ende des zweiten Teils endlich selber zum Vampir wird, hat sich ihr Traum erfllt. Endlich kann sie wieder die Verantwortung fr ihr Leben anderen in die Hand geben. Zur Schule braucht sie nicht mehr und sie st nach eigenen Angaben damit zufrieden den Rest der Ewigkeit als dekorative Ehefrau zu verbringen. Dass Ezra zu Beginn des dritten Teil ausgerechnet Alice mit nach Finnland nimmt, um den lebensmden Peter zu retten ist auch nicht nachvollziehbar, da im ganzen zweiten Teil hervorgehoben wird wie gefhrlich junge Vampire fr sich und andere sind. Nachdem Peter gefunden wird kommt es wieder zu diesen dummen Dialogen zwischen Alice und Peter, die ich nicht lnger aushalten kann. Deshalb ist fr mich hier Schlu.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider sehr entuscheidend Von Astrid Letannas Bcherblog Die Handlung des 3. Teil schliet nahtlos an den 2. Teil an. Alice ist jetzt ebenfalls ein Vampir und muss ihre Fhigkeiten und ihre Blutgier unter Kontrolle bekommen, was sich als schwierig herausstellt. Hinzu kommt, dass Alice immer noch etwas fr Peter empfindet, obwohl das Band zwischen den beiden durch die Verwandlung durch Jack gelst wurde. Peter ist verschwunden, er ist nach Finnland gereist und die dort ansssige Gruppe Vampire gegen sich aufgebracht, die fr ihre Brutalitt bekannt ist. Alice und Ezra machen sich auf dem Weg dorthin, um Peter zu retten. Ich muss gestehen, dass mir dieser Teil nicht so gut gefallen hat. Bereits den 2. Teil fand ich etwas nervig, vor allem Alice, die sich einfach nicht zwischen Jack und Peter entscheiden kann. Das ganze wird in diesem Teil lustig weitergefhr. Dreier-Beziehungen sind grundstzlich nicht mein Fall und hinzu kommt hier noch, dass ich eigentlich Peter viel interessanter finde als Jack. An manchen Stellen habe ich mich stark an andere Vampirbcher erinnert gefhlt, die Autorin hat recht wenig eigene Ideen geliefert. Aber am meisten hat mich die Sache gestrt, die Mae unbedingt machen will und mit der Ezra nicht einverstanden ist. Mit dieser Aktion macht sie alles kaputt, was ich gar nicht nachvollziehen konnte. Ich bin mir nicht sicher, ob ich den 4. Teil noch hren werde, weil mich dieser berhaupt nicht berzeugen konnte. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grte Mist aller Zeiten! Von Ein Kunde Achtung: Spoiler! Nachdem Alice zu einem Vampir geworden ist, verkompliziert sich ihr Leben weiterhin. Ihre Bindung zu Peter ist zwar gelst, aber dennoch hegen beide Gefhle fr einander, was Jack nicht entgeht und er seine Eifersucht nicht in den Griff bekommt. Schlielich verschwindet Peter zu einer Selbstmordmission nach Finnland, um sich hochgefhrlichen Vampiren zu stellen. Alice und Ezra machen sich auf den Weg, um ihn zu retten, was extrem gefhrlich ist. Die Autorin Amanda Hocking steigt mit dem 3. Band ihrer Geschichte um Alice und Jack sogleich in die Zeit ein, als Alice bereits 3 Wochen ein Vampir ist, so dass wir die ersten Wochen ihrer Verwandlung 'verpassen'. Dennoch ist Alice eher ein Trampel und unkontrolliert, selbst nach 3 Wochen. Als erklrt wird, dass Peter auf einer Selbstmordmission ist und Ezra versuchte, ihn immer wieder zu finden und zurck zu holen, klingt es so, als seien Monate vergangen. Stattdessen sind es 'nur' 3 Wochen ' seit Alice Verwandlung. Hier htte die Autorin die Versuche ber den recht kurzen Zeitraum erklren knnen. Denn die Verfolgung nach Finnland dauert ber 10 Tage! Ebenso unlogisch wird auf Seite 13 geschrieben, dass Alice sich von Jack rosarote Koffer schnappt (welcher junge Mann besitzt rosafarbene Koffer, der nicht schwul ist?!), und auf der Folgeseite 14 heit es pltzlich Reisetasche statt Koffer. Was ist denn nun korrekt? Unlogisch ist ebenfalls, wieso ein gebildeter weiser Mann wie Ezra, der immer alles unter Kontrolle hat, einen jungen Vampir mit Blutgier mit auf eine Flugreise mit Menschen nimmt?! Hier htte ebenfalls etwas mehr Zeit vergehen mssen! Ebenso die Versuche, Alice von ihrer Blutgier abzulenken, in dem Ezra ihr Angst macht. Die Erklrunen sind diesbezüglich mehr als drftig, falls es berhaupt Erklrunen gibt. Ebenfalls unlogisch ist die Tatsache, dass die Begegnung mit den Lykanen gleich in der ersten Hlfte des Buches abgehandelt wurde, nachdem sich einer der Familie Townsend geopfert hatte. Somit war dieses Thema eigentlich erledigt. Doch die Autorin griff gegen Ende des Buches erneut auf die Lykanen zurck, wohl, um die Spannung wieder herzustellen, die stndig im Buch verloren geht, und weil ihr nichts Besseres einfel, obwohl es noch einige Charaktere gegeben htte, die Grund gehabt htten, Alice tten zu wollen. Fr diesen letzten Angriff gab es allerdings wieder keine Erklrung. Fast alle Charaktere werden in diesem 3. Band fters als Weicheier dargestellt und schwcheln. Selbst Ezra, Mae, Jack und Peter, obwohl sie bisher immer als starke Persnlichkeiten auftraten auf die sich die anderen Protagonisten verlassen konnten. Alice ist die grte Heulsuse der Welt und faul ohne Antrieb, so dass sie kein Vorbild fr die jungen Leser dieses Buches darstellt. Jack hingegen entwickelt sich ebenso wie Milo etwas positiv und wachsen durch ihre Aufgaben ' egal ob beruflich oder privat. Dennoch gibt es einige Situationen, die ihren Charakteren absolut nicht gerecht werden und sie als Schwchlinge darstellt. Die Beziehung zwischen Ezra und Mae wird auf eine harte Probe gestellt, was deutlicher werden wrde, jedoch schwchelt auch hier wieder die Erzhlweise der selbst ernannten Schriftstellerin. Absolut nervig im

gesamten Buch ' ja auf beinahe jede 2. oder 3. Seite - waren Stze bzw. Wortgruppen wie:" biss sich auf die Lippen/Wange"" berhrte meinen Rcken"" fuhr sich durch sein Haar"" fummelte am Saum meines T-Shirts"Diese Stze deuten alle auf die Unsicherheit der Autorin hin und darauf, dass sie selbst keine Ahnung von starken Charakteren hat, keine Beobachtungsgabe besitzt und nur diese 4 Gestiken kennt, dabei gibt es so unglaublich viele Arten von Mimik und Gestik.Genervt war ich ebenso von den unzhligen 'Geht es dir gut?', Entschuldigungen, Beschreibungen von den tollen Krpern von Peter und Jack etc., die manchmal extrem unpassend waren und hier ebenfalls die Unsicherheit, Unerfahrenheit und Schchternheit im Umgang mit Menschen der Autorin widerspiegeln.Der Schreibstil von Amanda Hocking ist recht einfach und leicht gehalten, keine fremdartigen oder neuen Begriffe, die man nicht schon irgendwo gehrt oder gelesen hatte, so dass man diese Geschichte rasch durchlesen kann.Die bersetzung von Anne Emmert war an einigen Stellen unpassend und ungnstig gewhlt. Es gibt bessere Worte als immer wieder 'machen' und 'tun' fr Handlungen zu verwenden. Hier sollte noch mal ein anderer Lektor ber die bersetzung lesen ehe so ein Mist verffentlicht wird.In einigen Szenen erinnert die Story an die innerliche Zerrissenheit ihrer Liebe zwischen zwei Brdern eher an Vampire Diaries, wobei Vampire Diaries viel besser von Lisa J. Smith dargestellt wird, als es eine Amanda Hocking berhaupt zu Stande bringt. Ich wnsche mir sehr, dass sich die Autorin endlich eigener Ideen bedienen wrde und nicht stndig aus anderen Vampirserien und Vampirfilmen Ideen 'klaut' und diese miteinander vermischt, denn auf Dauer wird dies extrem langweilig.Das Cover entwickelt von Brosd Mnchen ist wie die ersten beiden Bnde dunkel gehalten mit einem dster wirkenden Laubbaum, der von schwarzen Vgeln umschwirrt wird, whrend der Himmel in leuchtend grne Farbe getaucht wirdFazit:Fr mich ist dieser dritte Band das bisher schlechteste Buch dieser Vampirsaga, so dass ich allmhlich glaube, dass auch der 4. Band schwcheln wird.Von mir gibt es fr diese Fortsetzung der 'Unter dem Vampirmond'-Reihe nur 1 von 5 Punkten. Der eine Punkt ist fr die Story, die an einigen Stellen teilweise gute Ideenanstze hatte. Schade nur, dass es in vielerlei Hinsicht stark an der Umsetzung und der Wortwahl scheiterte oder wie eine Kopie von anderen Vampirgeschichten war.

KurzbeschreibungZwei Brder, ein Blutsband - eine Liebe ...Alice Leben als frischgebackener Vampir ist alles andere als einfach. Die Bluts-Bande zwischen Alice und Peter sind zwar gelst und eigentlich steht einem glcklichen Leben mit Jack nichts entgegen. Doch dann gibt es schlechte Nachrichten: Offensichtlich ist Peter in einer Art Selbstmord-Mission unterwegs und hat sich ein paar hochgefhrliche Vampire zu Feinden gemacht. Kurzentschlossen packt Alice ihre Sachen und begleitet Ezra auf seiner Mission, Peter zurckzuholen, bevor es zu spt ist Pressestimmen"Eine rundum gelungene Fortsetzung, fr alle Freunde von Spannung und Gefhl" (BuchReziCenter.de)"Die bildhafte, jugendgerechte Sprache erleichtert den Einstieg in Hockings phantastische Welt. Unter dem Vampirmond bleibt spannend!" (NAUTILUS 10/2012)KurzbeschreibungZwei Brder, ein Blutsband - eine Liebe ...Alice Leben als frischgebackener Vampir ist alles andere als einfach. Die Bluts-Bande zwischen Alice und Peter sind zwar gelst und eigentlich steht einem glcklichen Leben mit Jack nichts entgegen. Doch dann gibt es schlechte Nachrichten: Offensichtlich ist Peter in einer Art Selbstmord-Mission unterwegs und hat sich ein paar hochgefhrliche Vampire zu Feinden gemacht. Kurzentschlossen packt Alice ihre Sachen und begleitet Ezra auf seiner Mission, Peter zurckzuholen, bevor es zu spt ist